

E 10400 16. Juni 2025

LANDESHAUPTSTADT



EG: 16.06.25

über  
Herrn  
Oberbürgermeister Mende

1001 *feh* 16.6.

Der Magistrat

Dezernat für Soziales, Bildung  
und Wohnen

über  
Magistrat

Stadträtin Dr. Patricia Becher

und  
Herrn  
Stadtverordnetenvorsteher Dr. Gerhard Obermayr

an die Fraktion AfD-Rathausfraktion Wiesbaden

. Juni 2025

Anfrage der Afd-Fraktion vom 04.06.2025, Nr. 256/2025 nach § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung (SV 25-V-50-0003)

**Gesamtkosten der Unterbringung von Flüchtlingen in Wiesbaden - Mietausgaben, Betriebskosten und Sozialbetrag**

**Begründung:**

*Im Interesse größtmöglicher Transparenz gegenüber den Bürgern möchten wir einen vollständigen Überblick über die tatsächlichen Kosten der Unterbringung von Flüchtlingen in Wiesbaden erhalten. Allein die Erfahrung aus anderen Städten wie Darmstadt zeigt, dass ein erheblicher Teil der Kosten bisher nicht öffentlich thematisiert wird - insbesondere, wenn langfristige Mietverträge für teilweise nicht bezogene oder nur teilweise ausgelastete Objekte abgeschlossen werden.*

*Die Bürger haben ein Recht darauf zu erfahren, wie ihre Steuergelder verwendet werden, insbesondere wenn es sich um Summen in Millionenhöhe handelt.*

**In diesem Zusammenhang frage ich den Magistrat:**

1. *Wie hoch sind die Gesamtkosten der Landeshauptstadt Wiesbaden für die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern im Haushaltsjahr 2024 gewesen? Bitte gliedern Sie die Angaben in folgende Kategorien und jeweils nach einzelnen Unterkünften (Objekte, Hotels, Containerdörfer etc.):*
  - a) *Mietkosten (ggf. auch bei städtischem Eigentum kalkulatorische Miete)*
  - b) *Betriebs- und Nebenkosten (Strom, Wasser, Heizung, Müll etc.)*
  - c) *Kosten für Sozialbetreuung und Sicherheitsdienste*
  - d) *Reparatur- und Instandhaltungskosten*
  - e) *Investitionskosten (z. B. für Umbau, Sanierung oder Erstausrüstung)*
  
2. *Wie viele Objekte wurden im genannten Zeitraum angemietet bzw. neu eröffnet, und mit welchen Vertragslaufzeiten?*
  - a) *Welche Gesamtmietdauer wurde jeweils vereinbart?*

- b) *In welchem Umfang ist die Verwaltung zur Mietzahlung verpflichtet, auch wenn das Objekt (noch) nicht bezogen wurde?*
3. *Wie hoch ist die durchschnittliche Auslastung der einzelnen Unterkünfte (in %)?*  
a) *Bitte differenzieren Sie nach Familien-, Einzel- oder Gemeinschaftsunterbringung.*  
b) *Wie viele Plätze waren im Jahresdurchschnitt 2024 real belegt?*
4. *Welche zusätzlichen Leistungen trägt die Stadt Wiesbaden über den kommunalen Anteil hinaus?*  
a) *Integrationsprojekte, Sprachförderung, Freizeitangebote etc.*  
b) *Zusatzkosten durch Verwaltungs- oder Sicherheitsaufwand*
5. *Welche Beträge wurden durch andere Träger (Land Hessen, Bund) refinanziert? Bitte aufschlüsseln.*
6. *Existieren Vorlagen oder Verträge zur Anmietung, bei denen wesentliche Teile (z. B. Kosten oder Vertragslaufzeit) nicht öffentlich einsehbar waren?*
7. *Wie beurteilt die Stadt Wiesbaden die Entwicklung der Unterbringungskosten in den kommenden Jahren (bis 2030)?*

**Die Anfrage beantworte ich wie folgt:**

Im Dezember 2024 wurde ein ausführlicher Bericht zur Thematik veröffentlicht. Der Fokus liegt auf Daten, Hintergründen und weiteren zentralen Aspekten der Unterbringung von Geflüchteten. Der genannte Bericht gibt einen umfassenden Überblick zur angefragten Thematik. Den Fragen wurden zur besseren Übersicht die maßgeblichen Punkte im Bericht zugeordnet.

**Zu 1:**

Siehe Bericht Geflüchtete Menschen in Wiesbaden aus 12/2024, Punkt 3.4

**Zu 2:**

Siehe Bericht Geflüchtete Menschen in Wiesbaden aus 12/2024, Punkt 3.3

**Zu 3:**

Siehe dazu grundsätzlich: Bericht Geflüchtete Menschen in Wiesbaden aus 12/2024, insbesondere im Hinblick auf die Dynamik.

**Zu 4:**

Siehe Bericht Geflüchtete Menschen in Wiesbaden aus 12/2024, Punkt 3.1/3.4  
Im Bericht werden die kommunalen Kosten dargestellt. Die Frage nach „Zusatzkosten“ über den kommunalen Anteil hinaus kann nicht nachvollzogen werden.

**Zu 5:**

Siehe Bericht Geflüchtete Menschen in Wiesbaden aus 12/2024, Punkt 3.4

**Zu 6:**

Zu Mietdauer und Platzzahlen siehe Bericht Geflüchtete Menschen in Wiesbaden aus 12/2024, Punkt 3.3 sowie SV 24-V-50-0014.

**Zu 7:**

Siehe Bericht Geflüchtete Menschen in Wiesbaden aus 12/2024, Punkt 3.5.5 und 4

**Dr. Patricia** Digital unterschrieben  
von Dr. Patricia Becher  
**Becher** Datum: 2025.06.13  
09:38:18 +02'00'